






Hautschutz

Informationen für Lehrpersonen



1/6

<p>Arbeitsauftrag</p> 	<p>Die SuS erarbeiten, wie wirksamer Sonnenschutz funktioniert und auf was bei Sonnenschutzmitteln geachtet werden muss.</p>
<p>Ziel</p> 	<p>Die SuS können die korrekte Anwendung und Auswahl eines Sonnenschutzmittels erklären und begründen. Sie sind sich bewusst, was es braucht, um einen optimalen Sonnenschutz zu erreichen.</p>
<p>Material</p> 	<p>Arbeitsblatt ev. Sonnenschutzmittel zur Ansicht und um das korrekte Auftragen (Menge) zu üben.</p>
<p>Sozialform</p> 	<p>EA</p>
<p>Zeit</p> 	<p>20'</p>

Zusätzliche
Informationen/Ideen:

- Im Skilager im Winter kann man das Thema Sonnenschutz 1:1 thematisieren und die Sonnencreme gemäss den Vorgaben des Herstellers auftragen (Menge abmessen / richtig auftragen etc.).

Hautschutz

Arbeitsmaterial



2/6

Aufgabe:

Lies den folgenden Text. Versuche anschließend einer Kollegin, einem Kollegen zu erklären, auf was beim Sonnenschutz geachtet werden muss.

Sonnenschutz

Sonnenschutzmittel sind in flüssiger Form (Lotionen, Öle), halbfester Form (Cremen, Salben) oder sprühbarer Form (Pump- oder Druckgas-Sprays) im Handel erhältlich. Zurzeit gibt es etwas mehr als 30 UV-Filter, die für den Einsatz in Sonnenschutzmitteln zugelassen sind.

Lösliche und nicht-lösliche Filter

Grundsätzlich wird unterschieden zwischen löslichen und nicht-löslichen Filtern. Diese haben eine unterschiedliche Wirkungsweise:

Lösliche Filter

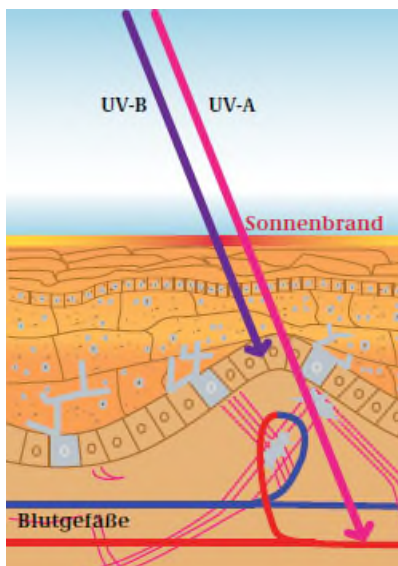
Hier sind die Filter im Sonnenschutzmittel aufgelöst.

Sonnenschutzmittel mit löslichen Filtern absorbieren das UV-Licht. Das bedeutet, dass das UV-Licht aufgenommen und in Wärme umgewandelt wird.

Nicht-lösliche Filter

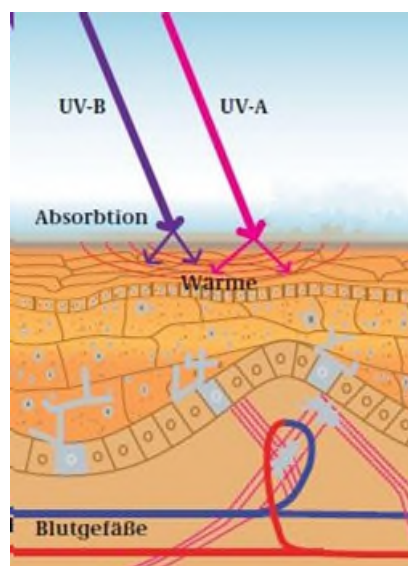
Hier sind nicht-lösliche Partikel fein im Sonnenschutzmittel verteilt.

Diese Partikel reflektieren das Sonnenlicht (wie ein Spiegel) und streuen es zusätzlich.



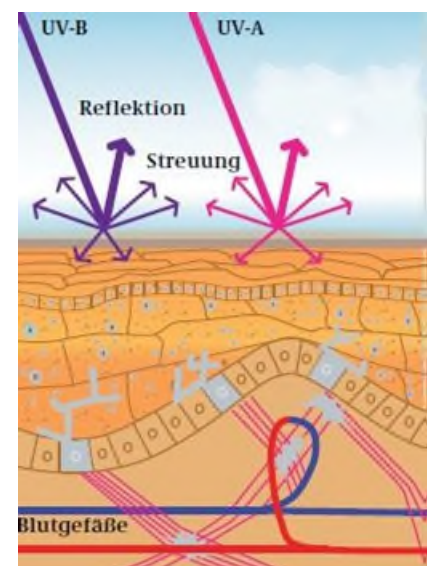
Kein Sonnenschutz:

Die UV-Strahlen dringen tief in die Haut ein. Sonnenbrand entsteht.



Löslicher Filter:

Strahlen werden absorbiert und in Form von Wärme wieder abgegeben.



Nicht-löslicher Filter:

Strahlen werden reflektiert und gestreut.

Auf der Verpackung ist jeweils angegeben, mit welchem Filter das Sonnenschutzmittel ausgestattet ist.

Hautschutz

Arbeitsmaterial



3/6

Auswahl des richtigen Produktes

- 1) Das Sonnenschutzmittel muss mit einem **Lichtschutzfaktor** (LSF, SPF) gekennzeichnet sein (z. B. 30, 50, 50+). Dieser Lichtschutzfaktor bezieht sich überwiegend auf den Schutz im UVB-Bereich.
- 2) Das Produkt muss zusätzlich mit einem **UVA-Logo** (Kreis in dem UVA steht), ausgezeichnet sein. Dies garantiert einen ausreichenden Schutz im UVA-Bereich.
- 3) Das Produkt soll **kosmetisch** und **haptisch ansprechend** sein, damit es auch aufgetragen wird. Das Eincremen soll angenehm sein und sich gut anfühlen, so dass du dich gerne eincremst.

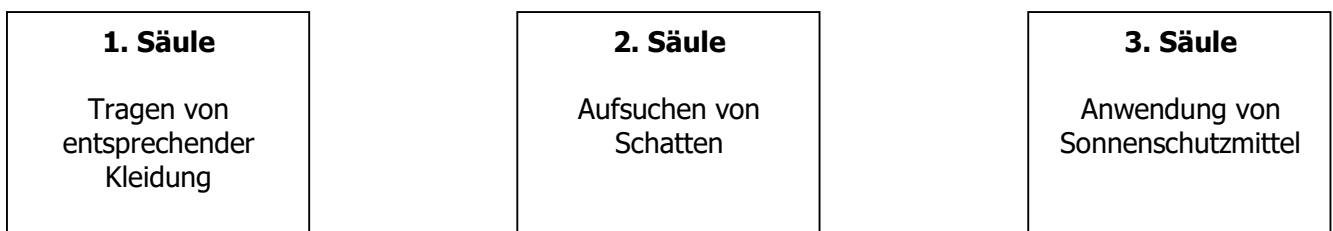
Die Form (Spray, Lotion, Creme) hat übrigens keinen Einfluss auf die Schutzwirkung. Es gilt die Angabe auf der Packung. Entscheidend ist die aufgetragene **Produktmenge**. Die Angaben auf der Packung beziehen sich auf eine Menge von **2mg/cm²**. Diese Menge wird allerdings im Alltag selten aufgetragen. Deshalb ist es empfehlenswert, sich **zweimal einzucremen, bevor man in die Sonne geht**: Am besten cremt man sich 15 und 30 Minuten vorher ein, so hat das Produkt Zeit, in die Haut einzuziehen und anzutrocknen.

Heute werden Sonnenschutzmittel mit einem **LSF von 50 und höher** sowie dem **UVA-Logo** empfohlen. Sonnenschutzmittel ohne UVA-Logo sollten dringendst vermieden werden.

Nach **Wasserkontakt** und starkem **Schwitzen** bzw. **alle zwei Stunden** sollte das Eincremen wiederholt werden.

Wichtig:

Wirksamer und guter Sonnenschutz setzt sich aus drei Säulen zusammen:



Die erste und die zweite Säule sind der dritten immer überlegen!

Hautschutz

Arbeitsmaterial



Aufgabe:

Wo findest du auf diesem Sonnenschutzprodukt die gesuchten Angaben?
Verbinde die Angaben mit einem Pfeil zur korrekten Stelle.



UVA-Logo

Form (flüssig, halbfest, sprühbar)

Lichtschutzfaktor

Würdest du diese Sonnencreme jemandem empfehlen? Warum (nicht)?

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Hautschutz

Zusatzinformationen für Lehrpersonen



5/6

Zusatz:

Information für die Lehrperson: Die Schülerinnen und Schüler können als Ergänzung die Sendungen unten anschauen. Darin werden die Auswirkungen der Sonne auf die Haut und der Schutz durch Sonnencreme noch einmal thematisiert.

Einstein – Sonne zwischen Heilkraft und Hautkrebs (SRF online)

<https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/9b27a323-37fb-41a2-8261-6832fbaba39a>

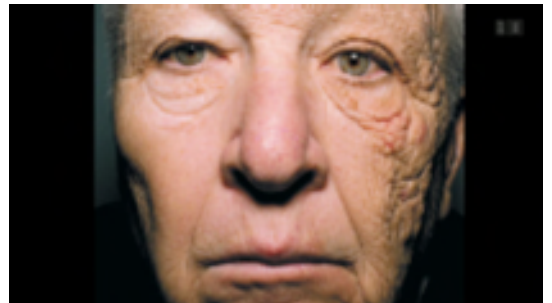
(ab 1:07 Minuten bis 19:07 Minuten)



Einstein – Sonne und Haut: Wie die Sonne immer und überall Falten produziert (SRF online)

<https://www.srf.ch/play/tv/redirect/detail/fe44094f-3d15-4ac1-8e5e-4a3ce31d8a3b>

(Dauer: 3:29 Minuten)



Hautschutz

Lösungsvorschlag



6/6

Lösungen



UVA-Logo

Form (flüssig, halbfest, sprühbar)

Lichtschutzfaktor

Würdest du diese Sonnencreme jemandem empfehlen? Warum (nicht)?

Grundsätzlich erfüllt die Sonnencreme die Kriterien im Text (LSF 50+, UVA-Logo). Unbekannt ist für die SuS allerdings die haptische und kosmetische Anwendung. Die Angabe «Lotion» kann positiv oder negativ bewertet werden durch die SuS, je nach Vorliebe. Auch weitere Faktoren wie Konsistenz, Geruch usw. müssten für eine Empfehlung bekannt sein.